

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 114.

Samstag den 18. Mai 1889.

(2141) **Razglasilo.** St. 5615.

Ker je po dopisu c. kr. namestništva v Gradci z dne 9. maja 1889. l., št. 11.069, živinska kuga v gobci in parkljih na Stajerskem, izvzemši zaprti občinski ozemlje Eisenerz, ponehala, zatorej se preklicuje s tauradnim razglasilom z dne 5. aprila 1889. l., št. 3810, izdana prepoved uvažanja parkelj-nate živine iz Stajerskega na Kranjsko.

Tudi tauradni ukaz z dne 20. aprila l. l., št. 4897, po katerem je bila dovolitev za uvažanje živine zavisna od predložitve posebnih prošenj, je razveljavljen, in zatorej je uvažanje parkelj-nate živine iz Stajerskega in iz neokuzenih sosednih dežel zavisna samo od tega, da se uvoznik izkaže s pravičnimi, pri prevoznjah od živinskega zdrav-nika potrjenimi živinskimi potnimi listi.

V Ljubljani dne 17. maja 1889.
C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

Rundmachung. 3. 5615.

Nachdem laut Rote der k. k. Statthaltereie in Graz vom 9. Mai 1889, Zahl 11.069, die Maul- und Klauenseuche in Steiermark, mit Ausnahme des gesperrten Gemeindegebietes Eisenerz, erloschen ist, so wird das mit der hier-ortigen Rundmachung vom 5. April 1889, Zahl 3810, erlassene Verbot der Einfuhr von Klauen-thieren aus Steiermark nach Krain wieder auf-gehoben.

Auch von der hierortigen Verordnung vom 29. April d. J., 3. 4897, betreffend die Bei-bringung von speciellen Gesuchen um Vieh-Einfuhrbewilligung, wird Umgang genommen, und ist daher die Einfuhr von Klauenthieren aus Steiermark und den unverseuchten Nachbarkän-dern nur an die Beibringung von ordnungs-mäßigen, bei Transporten thierärztlich vidierten Viehpässen gebunden.

Laibach am 17. Mai 1889.

K. k. Landesregierung für Krain.

(2101) 3—2 Präf.-Nr. 1061.

Concursauschreibung.

Beim k. k. Bezirksgerichte Reifnitz ist die neustemisierte Grundbuchführerstelle mit den Bezügen der X. Rangklasse zu belegen.

Die Bewerber um diese, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte frei werdende Grundbuch-führers- oder eine Kanzlistenstelle haben ihre gehörig documentierten Gesuche, in welchen auch die Kenntnis der slowenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen ist,

bis 18. Juni 1889

im vorchriftsmäßigen Wege hieramts zu über-reichen.

Militärbewerber haben nur auf eine Kanz-listenstelle Anspruch. Dieselben werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, Nr. 60 R. G. Bl., und die Verordnungen vom 12. Juli 1872, Nr. 98 R. G. Bl., und 16. Juli 1879, Nr. 100 R. G. Bl., hingewiesen.

Rudolfswert am 12. Mai 1889.

K. k. Kreisgerichts-Präsidium.

(2070) Präf.-Nr. 1940.

Kanzlistenstelle

der XI. Rangklasse bei dem Landesgerichte Graz, eventuell bei den Bezirksgerichten Hartberg oder Radkersburg mit der Dienstzuweisung zum Landesgerichte Graz oder bei einem andern Gerichte. Gesuche

bis 21. Juni 1889

an das k. k. Landesgerichts-Präsidium in Graz. Graz am 10. Mai 1889.

(2139) **Razglas.** St. 8748.

V smislu § 28. občinskega volilnega reda za deželno stolno mesto Ljubljano daje se na znanje, da je občinski svet v svoji seji dne 14. t. m. letošnje dopolnitvene volitve v ob-činski zastop spoznal za veljavne.

Pri teh volitvah izvoljeni so bili go-spodje:

dr. Vinko Gregorič,
Anton Klein,
dr. Alfonz Mosche,
Ivan Murnik,
Mihael Pakič,
Fran Povše,
Fran Ravnihar,
Ivan Rozman,
dr. Josip Vošnjak,
Toma Zupan,

Magistrat stolnega mesta Ljubljane 16ega maja 1889.

Rundmachung. 3. 8748.

Zum Sinne des § 28 der Gemeinde-Wahl-Ordnung für die Landeshauptstadt Laibach wird hiemit öffentlich kundgemacht, daß der Gemein-de-rath in seiner Sitzung vom 14. d. M. die dies-jährigen Gemeinderaths-Ergänzungswahlen als gültig anerkannt hat.

Bei diesen Wahlen wurden gewählt die Herren:

Dr. Vincenz Gregorič,
Anton Klein,
Dr. Alfons Mosche,
Johann Murnik,
Michael Pakič,
Franz Povše,
Franz Ravnihar,
Johann Rozman,
Dr. Josef Vošnjak,
Thomas Zupan.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach, am 16. Mai 1889.

(2067 b—2) 3. 6113.

Rundmachung.

Von der k. k. Finanz-Direction für Krain wird bekannt gegeben, daß der k. k. Tabak-Subverlag in Gottschee im politischen Bezirke Gottschee im Wege der öffentlichen Concurrenz mittels Ueberreichung schriftlicher Offerte an denjenigen als geeignet erkannten Bewerber ver-lieben wird, welcher die geringste Verschleiß-provision anspricht oder auf jede Provision Verzicht leistet oder ohne Anspruch auf eine Provision einen jährlichen Pachtzuschlag (Gewinnstrich) zu zahlen sich verpflichtet.

Die Offerte sind längstens

bis 29. Mai 1889

vormittags 11 Uhr beim Vorstande der k. k. Finanz-Direction in Laibach zu überreichen.

Im übrigen wird sich auf die ausführliche Rundmachung, enthalten im Amtsblatte der „Laibacher Zeitung“ Nr. 113 vom 17. Mai 1889, berufen.
Laibach am 18. Mai 1889.

(1721) 3—3

Edict.

Vom k. k. steierm.-krain. Oberlandesgerichte in Graz werden über erfolgten Ablauf der in dem Edicte vom 11. Jänner 1888, 3. 190, bestimmten Frist zur Anmeldung der Belas-tungsrechte auf die in den neuen Landtafel-einlagen eingetragenen landtäfelichen Liegen-schaften:

Post-Nr.	Einlage-Nr.	Liegen-schaft	Catastral-gemeinde	Gerichts-Sprengel	Berichte-ländliche Bezeichnung	Band	Seite
1	1217	Gut Gerlachstein	Rau, Rafolce	Egg	II	281	
2	1218	Filiakirche St. Egydi zu Ober-felsnitz	Oberfelsnitz	Krainburg	XI	361	
3	1219	Gut Hallerstein	Uševl, Verhul, Grajen-ader	Laas	III	45	
4	1220	Gut Naglitzthurn	Altenmarkt, Grafenader, Otol		V	401	
5	1221	Pfarrgut Altenmarkt	Altenmarkt, Babenfeld, Laas, Otol, Rozarše		XII	17	
6	1222	Pfarrfründe Oblat	Neudorf, Lipjein, Oblotič, Otol, Scherauniz		XII	277	
7	1223	Herrschaft Haasberg	Oberplanina, Unter-planina, Laze, Rafel, Mauniz, Garčarenc, Niederdorf, Scherauniz, Oblotič, Lipjein, Otol, Zirkniz, Otol, Mauniz, Bezuljak	Loitich	III	1	
8	1224	Pfarrfründe Zirkniz	Zirkniz, Otol, Mauniz, Bezuljak		XII	381	
9	1225	Filiakirche St. Peter in Untersee-dorf	Niederdorf, Otol, Semic, Perbiše	Möttling	XIII	377	
10	1226	Gut Semic	Gorjusch	Rad-mannsdorf	VIII	89	
11	1227	Wald des Anton Euben	dto.		XXII	8	
12	1228	Wald des Johann Sallohar	dto.		XXII	7	
13	1229	Collegiatkirche St. Nikolai zu Rudolfswert	Rudolfswert	Rudolfs-wert	XII	417	
14	1230	Neustadtler ober Rudolfswerter Ex-Kapuziner-Kloster	dto.		V	541	
15	1231	Zu Rudolfswert ein Garten, nun Friedhof	dto.		XIV	337	
16	1232	Herrschaft Landpreis	Lufkov, Neudegg, Bären-thal, Brezovca	Treffen	IV	301	
17	1233	Gut Weinbichl	Treffen, Lufkov, Bärenthal		X	165	
18	1234	Pfarrfründe und Vicariat Heil. Kreuz zu Treffen	Treffen, Bärenthal, Ponitoe, Scheinitz		XIII	145	
19	1235	Pfarrkirche U. V. J. zu Treffen	Treffen, Bärenthal		XIII	141	
20	1236	Gut Grisch	Treffen, Bärenthal		II	421	
21	1237	Wald des Johann Derder	Neudegg, Brezovca, Lufkov		XXII	9	
22	1238	Wald des Mathias Brinouc	Brezovca		XXII	10	

alle diejenigen, welche sich durch den Bestand oder die bürgerliche Rangordnung einer Eintragung in ihren Rechten verlegt erachten, aufgefordert, ihren Widerspruch längstens bis Ende Novem-ber 1889 bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach, wo auch die neuen Landtafel-einlagen ein-gelesen werden können, zu erheben, widrigenfalls die Eintragungen die Wirkung landtäfelicher Eintragungen erlangen.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Versäumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Graz am 10. April 1889.

Anzeigebblatt.

(2055) 3—2 Nr. 5954.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steuer-amtes Landstraß die executive Versteige-rung der dem Joh. Kuhar von Stojanskiv-erh gehörigen, gerichtlich auf 1241 fl., 20 fl. und 10 fl. geschätzten Realitäten sub Einlagen Nr. 9, 11 und 17 der Cata-stralgemeinde Stojanskivirh bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

1. Juni

und die zweite auf den

6. Juli 1889,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr im Amtsgebäude (Schloß Landstraß), imit dem Anhang angeordnet worden daß die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schät-zungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die

Grundbuchs-extracte können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden. K. k. Bezirksgericht Landstraß, am 20. April 1889.

(2056) 3—2 Nr. 6557.

Zweite exec. Feilbietung.

Die mit diesgerichtlichem Bescheide vom 30. April 1889, 3. 4687, bewilligte zweite executive Feilbietung der Mar-gareth Juratovac'schen Realität Grund-buch-Einlage 3. 206 der Catastral-gemeinde Planina sammt Anhang findet am 1. Juni 1889

vormittags von 11 bis 12 Uhr statt.

K. k. Bezirksgericht Landstraß, am 4. Mai 1889.

(2093) 3—2 St. 3769.

Razglas.

Z odlokom z dne 14. februvarja 1889, št. 332, določena druga realna prodaja Juro Matjasičevega zemljišča iz Rakovca vložna št. 74 katastralne občine Božjakovo vrsila se bode pri tem sodišči dne

31. maja 1889

s prejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 27. aprila 1889.

(2019) 3—2 Nr. 3507.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Gurkfeld wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen der Franz Holb'schen Erben, Bräuerereigesellschaft in Puntigam (durch Dr. Kozmuth in Graz), zur Einbringung der Forderung per 518 fl. 75 kr. f. M. wegen nicht erfüllter Lici-tationsbedingungen die executive Relicitation der dem Alois Janež von Gurkfeld eigen-thümlich gehörig gewesenen, laut Licita-tionsprotokolle de praes. 29. September 1888, 3. 8831, von der Theresia Janež von Gurkfeld um 5000 fl. executive erstan-denen Realität Einl.-Nr. 116 der Cata-stralgemeinde Gurkfeld auf Gefahr und Kosten der säumigen Ersterherin bewilligt und zu deren Vornahme eine einzige Tag-setzung auf den

8. Juni 1889

vormittags von 10 bis 12 Uhr bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet, daß bei dieser Tagsetzung die relicitierte Realität auch unter dem Schätzwerte per 2960 fl. an den Meistbietenden hint-angegeben wird.

K. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 23ten April 1889.

St. 1665.
(1882) 3—3
Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja:

Na prošnjo Frana Kogej (po dr. Pitamicu iz Postojine) dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Vadnovu last-nega, sodno na 1052 gold. cenjenega zemljišča vložna stev. 61 katastralne občine Studenec.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na dan

8. junija

in drugi na dan

10. julija 1889,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 2 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vred-nostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke draž-benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek raz-grnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 19. aprila 1889.

(2063) 3—1 Nr. 9199.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Alois Benit von Stošce Nr. 32 (durch Dr. Munda) die executive Versteigerung der a) der Margareth Deiman, wieder- verehelichte Jagar von Obergamling Nr. 19 gehörigen, sub Einl.-Nr. 124 der Catastralgemeinde Gamling vorkommenden und gerichtlich auf 400 fl. geschätzten und b) der Maria Mes von Untergamling Haus-Nr. 35 gehörigen, sub Einl.-Nr. 156 der Catastralgemeinde Gamling vorkommenden und gerichtlich auf 200 fl. geschätzten Realitäten ohne fundus instructus bewilligt und zur Vornahme derselben zwei Tagsetzungen, die erste auf den

12. Juni und die zweite auf den 13. Juni 1889,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr bei diesem Gerichte, mit dem Beisatze bestimmt, dass diese Realitäten, falls sie bei der ersten Tagsetzung nicht um oder über dem Schätzungswerte angebracht werden könnten, bei der zweiten auch unter demselben hintangegeben werden. Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 17. April 1889.

(2042) 3—1 Nr. 2340.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Laibach die executive Versteigerung des Johann Majcen in Brezovica gehörigen, gerichtlich auf 25 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 449 der Steuergemeinde Laibach bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagsetzung, und zwar auf den

12. Juni 1889,

vormittags von 10 bis 12 Uhr in Rassenfuß, mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei diesem einzigen Termine um jeden Preis dem Meistbieter wird hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Rassenfuß am 8. April 1889.

(1591) 3—1 Nr. 3444.

Uebertragung executiver Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur die Uebertragung der executiven Versteigerung der dem Franz Ročevan von Pilsbühel Nr. 43 gehörigen, gerichtlich auf 2396 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 41 der Catastralgemeinde Pilsbühel samt fundus instructus bewilligt und hiezu die Feilbietungs-Tagsetzung auf den

15. Juni 1889,

vormittags 10 Uhr hiergerichts, mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 11. Februar 1889

(1681) 3—1 Nr. 2620.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Herrn Mathias Fih in Graz (durch Herrn Dr. Advocat Brunner) die executive Versteigerung der dem Johann Jaklic von Brunnendorf gehörigen, gerichtlich auf 65 fl. geschätzten, sub Einl.-Nr. 2 der Catastralgemeinde Mitterdorf vorkommenden Realität derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

12. Juni und die zweite auf den

17. Juli 1889, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr im Amtsfize, mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät samt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 5ten April 1889.

(1968) 3—1 Nr. 8338.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur die fiftierte zweite executive Versteigerung der dem Franz Gregurka von Log Nr. 25 gehörigen, gerichtlich auf 1500 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 225 ad Catastralgemeinde Log samt fundus instructus bewilligt und hiezu die Feilbietungs-Tagsetzung auf den

12. Juni 1889,

jedesmal vormittags um 10 Uhr hiergerichts, mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der zweiten auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 8. April 1889.

(1135) 3—1 St. 2452.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:
Anton Sever z Viča je proti Janezu Zakotniku z Viča, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, tožbo *de praes.* 6. marca 1889, st. 2452, za pripoznanje lastninske pravice do zemljišča vložna st. 815 katastralne občine Trnovsko predmestje vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč Andrej Knez z Viča skrbnikom postavil in se mu tožba s tusodnim odlokom z dne 9. marca 1889, st. 2452, s katerim se je dan v sumarno razpravo določil na

17. junija 1889,

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času druge zastopnike izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo. V Ljubljani dne 9. marca 1889

(2087) 3—1 St. 3517.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja, da se je na prošnjo c. kr. davkarije v Metliki (*nom. visokega c. kr. erara*) proti Ivanu Jakofčiču iz Cerkevščev. 3 v izterjanje terjatve 29 gold. 70 kr. s pr., oziroma ostanka v znesku 4 gld. 44 kr. c. s. c., z odlokom z dne 19. aprila 1889, st. 3517, ponovila ustavljena izvršilna dražba na 1108 gld. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vložna st. 74 zemljiške knjige katastralne občine Krasinec.

Za to izvršitev določujeta se dva róka, in sicer prvi na

5. junija

in drugi na 5. julija 1889,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 19. aprila 1889.

(2039) 3—1 St. 897, 973, 974, 1032.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici je vložilo tožbo *de praes.* 14. februvarja 1889, st. 897, *de praes.* 18ega februvarja 1889, st. 973 in 974, in *de praes.* 21. februvarja 1889, st. 1032, proti Jožefu Pogatscharju iz Zagorice, Jarneju Supanu, Mihi Kunčiču, Simonu Škantarju, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, toženim na priznanje priposestovanja lastninskih pravic do posestev.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo toženi in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč g. Matija Klinar iz Radovljice skrbnikom postavil in se mu tožba na odgovor v 90. dneh vročila.

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 23. februvarja 1889.

(2086) 3—1 St. 3867.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krskem naznanja:

Na prošnjo nedoletnega Jožeta Kerina (po varuhu Janezu Očansku iz Senuš) dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Kerinu lastnega, sodno na 40 gld. cenjenega zemljišča vložna st. 635 davčne občine Ravno v Brezovski Gori.

Za to določujeta se dva dražbena dneva, prvi na dan

12. junija

in drugi na dan 13. julija 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krskem dne 23. aprila 1889.

(2007) 3—1 Nr. 1033.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Idria wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Idria die executive Versteigerung der der Maria Ravčič in Zavratac gehörigen, gerichtlich auf 9731 fl. 80 fr. geschätzten Realität Grundb.-Einl. Nr. 40 der Catastralgemeinde Dole bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

19. Juni und die zweite auf den

19. Juli 1889,

jedesmal vormittags zwischen 9 und 12 Uhr in der Gerichtskanzlei, mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht, Idria am 27sten April 1889.

(2113) 3—1 St. 3841.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Jakob Cuzek, posestnik iz Bakovnika, je proti Antonu Novaku neznane bivališča in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 29. aprila 1889, st. 3841, zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vložna st. 11 davčne občine Nevlje vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč Janez Grabner iz Nevelj skrbnikom postavil in se mu tožba, v kateri se je v skrajšano razpravo določil dan na

7. junija 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 30. aprila 1889.

(948) 3—1 St. 1923, 1924, 1925.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:

Franc in Helena Peterca iz Ljubljane sta proti Jarneju Zieglerju, Matvezu Grillu in Lovrencu Gollerju in njihovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 19. februvarja 1889, st. 1923, 1924, 1925, za priznanje zastaranja na zemljiščih vložna st. 56 katastralne občine Kapucinsko predmestje in vložna st. 339 katastralne občine Šentpetersko predmestje vknjiženih terjatev, po 85 gld., 60 gld., 60 gld. in 50 gld., vložila pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo toženi in mu tudi njihovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč dr. Munda, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavil in se mu tožbi ter tusodni odloki z dne 23. februvarja 1889, st. 1923, 1924, 1925, s katerim so se sumarne razprave določile na dan

13. junija 1889

dopoludne ob 9. uri, vročili.

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 23. februvarja 1889.



(815) 30—12 Prämiert von den Weltausstellungen:
London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.

Auf Raten Claviere für Wien und Provinz. Concert-, Salon- und Stutzflügel

wie auch Pianinos aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma Gottfried Cramer,
Wilh. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600 bis fl. 650.
Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Pianinos von fl. 350 bis fl. 600.

Clavier-Verschleiss und Leih-Anstalt von A. Thierfelder, Wien, VII., Burggasse 71.

Die grösste Auswahl moderner Sonnenschirme

in einfacher wie auch elegantester Ausführung; ferner

Regenschirme

in allen Grössen, aus soliden Stoffen und sorgfältig gearbeitet,
empfiehlt zu staunend billigen Preisen

L. Mikusch

Sonnen- und Regenschirm-Fabrikant in Laibach

Rathhausplatz Nr. 15.

Costümschirme, Ueberzüge und Reparaturen werden gut
und billig ausgeführt. Bestellungen von auswärts auf einzelne
Schirme prompt gegen Nachnahme effectuirt.

Wiederverkäufern stehen ausführliche Preis-Courante auf Ver-
langen franco zu Diensten. (1289) 7

(2092) 3—2 St. 3761.

Razglas.

Z odlokom z dne 20. februvarja
1889, št. 1688, odločena druga realna
dražba Martin Vukšiničevega zemljišča
iz Božjakovega vložna stev. 68 kata-
stralne občine Božjakovo vrsila se
bode dne

31. maja 1889

s poprejšnjim dodatkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dne 2. maja 1889.

(1386) 3—3 St. 346.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži na-
znanja:

Na prošnjo Jakoba Mikliča (po
pooblaščenju Antonu Turku iz No-
vegakota) dovoljuje se izvršilna dražba
Janezu Benčini iz Raven lastnega,
sodno na 2250 gld. cenjenega zemljišča
vložna št. 7 katastralne občine Ravne.

Za to se določujeta dva dražbena
dneva, prvi na dan

12. junija

in drugi na dan

12. julija 1889,

vsakikrat od 9. do 12. ure dolo-
pudne pri tem sodišču s pristavkom,
da se bode to zemljišče pri prvem
roku le za ali čez cenitveno vrednost,
pri drugem roku pa tudi pod to vred-
nostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
posebno vsak ponudnik dolžan, pred
ponudbo 10% varščine v roke draž-
benega komisarja položiti, cenitveni
zapisnik in zemljeknjižni izpisek raz-
grnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne
19. januarja 1889.

(1655) 3—3 St. 1211.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži na-
znanja:

Na prošnjo Janeza Gregoriča iz
Retja dovoljuje se izvršilna dražba
Antonu Kraju iz Topola lastnega,
sodno na 1467 gold. cenjenega zem-
ljišča vložna stev. 45 katastralne ob-
čine Topol.

Za to se določujeta dva dražbena
dneva, prvi na dan

14. junija

in drugi na dan

15. julija 1889,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne
pri tem sodišču s pristavkom, da se
bode to zemljišče pri prvem roku le
za ali čez cenitveno vrednost, pri
drugem roku pa tudi pod to vred-
nostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
posebno vsak ponudnik dolžan, pred
ponudbo 10 proc. varščine v roke draž-
benega komisarja položiti, cenitveni
zapisnik in zemljeknjižni izpisek raz-
grnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne
26. februvarja 1889.

(1970) 3—2 St. 8337.

Oklic.

Na prošnjo občine Brezovske in
Neže Slovník iz Notranjih Goric (po
dr. Tavčarji, advokatu v Ljubljani)
vrsila se bode izvršilna dražba zem-
ljišča Urši Artač, posestnice iz No-
tranjih Goric lastnega, vložni št. 526
in 521 katastralne občine Brezovica,
cenjenega na 2143 gld., dne

15. junija in dne

17. julija 1889

dopoludne ob 10. uri pri tem sodišču.
Zemljišče bode se le pri drugi dražbi
pod cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
vsak ponudnik dolžan položiti pred
ponudbo 10% varščine, cenitveni za-
pisnik in zemljeknjižni izpisek so v
tusodni registraturi na vpogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
dišče v Ljubljani dne 9. marca 1889.

(1653) 3—3 St. 1111.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži na-
znanja, da se je na prošnjo gospoda
Matije Ivanca v Stermciu z odlokom
od 18. novembra 1887, št. 8606, na
8. februvarja in 9. marca 1888 od-
redjena, pa začasno ustavljena iz-
vršena prodaja v zemljiški knjigi
katastralne občine Hudi Vrh pod vložno
št. 27 nahajajočega, Janez Lavričevega
zemljišča vnovič na dan

14. junija in na

15. julija 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišču
odločila.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne
20. februvarja 1889.

(1859) 3—3 St. 7697.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
dišče v Ljubljani naznanja, da se je
na prošnjo Jakoba Lipaha (po dr. Ivanu
Tavčarji) proti Janezu Skubicu iz Ja-
vorja v izterjanje terjatve 35 gld. s pr.
dovolila izvršilna dražba na 2129 gld.
cenjenega nepremakljivega posestva
vložna št. 2 zemljiške knjige katastralne
občine Javor.

Za to izvršitev odredjena sta dva
roka, prvi na

12. junija

in drugi na

13. julija 1889,

vsakikrat ob 9. uri dopoludne pri
tem sodišču s pristavkom, da se bode
to posestvo pri prvem roku le za ali
nad cenilno vrednost, pri drugem pa
tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek
iz zemljiške knjige se morejo vpo-
gledati v navadnih uradnih urah pri
tem sodišču.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
dišče v Ljubljani dne 2. aprila 1889.

(1860) 3—3 St. 8007.

Oklic.

Na prošnjo Adolfa Perlesa iz Ljub-
ljane vrsila se bode izvršilna dražba
zemljišča Francetu Ferkolu iz Bizo-
vika lastnega, vložni stev. 297 in 298
katastralne občine Bizovik, cenjenega
na 2122 gld., dne

12. junija in dne

13. julija 1889

dopoludne ob 10. uri pri tem sodišču.
Zemljišče bode se le pri drugi
dražbi oddalo pod cenitveno vred-
nostjo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je
vsak ponudnik dolžan položiti pred
ponudbo 10% varščine, cenitveni za-
pisnik in zemljeknjižni izpisek so v
tusodni registraturi na vpogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-
dišče v Ljubljani dne 2. aprila 1889.

(2082) 3—2 Nr. 3875.

Reassumierung executiver Realitäten - Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurtsfeld
wird bekannt gemacht, daß über Aufsuchen
des k. k. Steueramtes in Gurtsfeld (nom.
des hohen Aerars) die mit dem dies-
gerichtlichen Bescheide und Edicte vom
30. October 1888, Z. 9729, bemittelte,
Johann aber mit dem Bescheide vom
14. December 1888, Z. 11233, mit dem
Reassumierungsbefehle fiktive ex-cutive
Feilbietung der dem Franz Felsche von
Ravno Nr. 10 eigenthümlich gehörigen, gerichtlich
executivem Pfandrechte belegten, gerichtlich
auf 1813 fl. geschätzten Realität Gurtsfeld
Nr. 248 der Katastralgemeinde Ravno
und des fundus instructus mit dem er-
hobenen Schätzwerte pr. 57 fl. reassumiert
und zu deren Vornahme zwei Tag-
satzungen auf den

12. Juni 1889

und den

13. Juli 1889

vormittags von 10 bis 12 Uhr hiergerichts
mit dem vorigen Auhange angeordnet
wurden.

K. k. Bezirksgericht Gurtsfeld, am 24. April 1889.

Geruchlos,
sofort trocknend und
dauerhaft.
Klebt nicht!

Franz Christoph's
FUSSBODEN-GLANZLACK

Zu 10 □ Mt. 1 Ko.
ö. w. fl. 1.50.
Vollkommen streich-
ferdig.

Franz Christoph,
Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fussboden-Glanzlack.
Prag, NW. Mittelstrasse.
Karlenthal.
Niederlage für Laibach: Joh. Luckmann, für Klagenfurt: Ignaz Tschauner, für Marburg: H. Billerbeck.
(1412) 6-4

(1800) 3—3 Nr. 2591.

Curatorsbestellung.

Dem Franz Werlat von Hoderšič, derzeit unbekannten Aufenthaltes, ist Jo-
hann Grom von Hoderšič unter gleich-
zeitiger Behändigung der Executions-
bescheide vom 13. April 1889, Z. 2591
und Z. 2779, zum Curator ad actum
bestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 13ten
April 1889.

DIE BESTE
SCHWEIZER
CHOCOLADE

LIEFERANT
S. MAJESTÄT
DES KÖNIGS
V. ITALIEN

A. MAESTRANI
ST. GALLEN,
SCHWEIZ.

Zu haben in allen Spezerei- und Deli-
catessen-Handlungen (1462) 52—7

(2100) 3—3 Nr. 3923.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte
Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Aufsuchen der Gebrüder
Kosler in Liquidation die executive Feil-
bietung der dem Johann Pafelstein ge-
hörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte be-
legten und auf 385 fl. geschätzten Fahr-
nisse, als:

2 Pferde, 3 Wagen und ein
Pferdegeschirr,

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-
Tagssatzungen, die erste auf den

20. Mai 1889,

die zweite auf den

3. Juni 1889,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vor- und
nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nach-
mittags in der Petersstraße Nr. 50,
Haus-Nr. 3, mit dem Beisatze angeordnet
worden, daß die Pfandstücke bei der ersten
Feilbietung nur um oder über dem Schät-
zungswert, bei der zweiten Feilbietung
aber auch unter demselben gegen sogleiche
Bezahlung und Wegschaffung hintan-
gegeben werden.

Laibach am 27. April 1889.

Danksagung.

Die am 15. Mai von den Realschülern unter der Leitung ihres Gesangslehrers Herrn Forster veranstaltete musikalische Akademie hat dem Realschul-Unterstützungsverein 116 fl. 28 kr. rein eingetragen. Die Leitung der Oberrealschule fühlt sich an diesem Wohlthätigen, den p. t. Gönnern und Wohlthätigen, welche zu diesem schönen Erfolge beigetragen haben, im Namen der künftigen Realschüler den innigsten Dank auszusprechen.

(2102) 3—2

St. 3992.

Oklic.

Dne 5. junija 1889

ob 9. uri dopoludne se bode vsila druga prodaja zemljišč Petra in Marije Verderber iz Dolenje Podgore štev. 4, vložni št. 4 in 5 davčne občine Dolenja Podgora.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 8. maja 1889.

Mit 1. Mai

fand die Eröffnung des 30° warmen Mineralbades

(1977) 3—3

Töplitz in Unterkrain

statt. — Post- und Telegraphen-Station. Bahn-Endstationen Laibach, Littai, Videm-Gurkfeld. 5 bis 7 Stunden Fahrtzeit von der Bahn. Für gute Küche und Getränke ist bestens gesorgt.

Kulovic, Badearzt und Badepächter.

Ungarische Gebirgsweine

besonders die Villányer Eigenbau- und Herrschaftsweine empfiehlt aufs wärmste zu den billigsten Preisen die im Jahre 1872 etablierte Weinhandlung von

Vincenz Schuth & Comp.

Weinbergbesitzer und Wein-Grossproduzenten in Villány, Ungarn, Post-, Telegraphen- und Bahnstation. (919) 26—22

Prämiirt auf den Ausstellungen Budapest, Szegedin, Triest, Bordeaux, Amsterdam, Brüssel und mit der goldenen Medaille in Fünfkirchen 1888.

Laibacher Actien-Gesellschaft für Gasbeleuchtung.

Die diesjährige 26. ordentliche

Generalversammlung

Donnerstag, den 13. Juni 1889, vormittags 10 Uhr im Comptoir des Herrn L. C. Luckmann statt. (2140)

Tagesordnung.

- 1.) Vortrag des Abschlusses pro 1887/88.
- 2.) Beschluss über die Vertheilung des Reingewinnes.
- 3.) Neuwahl nach § 21 der Statuten für den Verwaltungsrath.
- 4.) Allfällige, nach § 19 der Statuten angemeldete Anträge.

Der Verwaltungsrath.

Saison vom 1. April bis Ende October.

Krapina-Töplitz

(Kroatien)

(1751) 3—3

von der Zagorischer Bahnstation „Zabok-Krapina-Töplitz“ eine Stunde entfernt. Bis 1. Juni und vom 1. September Wohnungstarif 25% herabgesetzt. — Mächtige Akratolähmungen, Ischias, Neuralgien, Haut- u. Wundkrankheiten, chronischem Morbus Brightii etc. Grosse Bassins, Separat- und Wannenbäder, Schwitzkammern, Massage, Elektrizität. Jeder moderne Comfort. Billigste Preise. Arzt: Dr. Josef Weingerl.

Ich beehre mich, die höfliche Anzeige zu machen, dass ich, um den vielfach laut gewordenen Wünschen meiner geehrten Abnehmer entgegenzukommen, meine in der Judengasse Nr. 4 befindliche Filiale mit 1. Mai l. J. aufgelassen habe und dafür

am Rathhausplatze Nr. 12 (Cantonisches Haus)

ein neues Verkaufsgewölbe eröffnete und dortselbst, gleichwie in meinen beiden anderen Localen, Burgstallgasse Nr. 5 und Elephantengasse Nr. 52, nebst täglich dreimal frischem Gebäck und Brot nach Gewicht sowie vorzüglichem Kornbrot etc. auch die als vorzüglich anerkannte Kaltenbrunner Miloh und Butter zum Verkaufe bringe.

Es empfiehlt sich

hochachtungsvoll

Jean Schrey.

(1862) 6—6

Gewalzte Bauträger

sowie alle sonstigen Eisenwerks- Erzeugnisse führen in grosser Auswahl auf Lager und

liefern prompt zu billigsten Preisen

JULIUS JUHOS & COMP.

Comptoir, Eisenmagazin und Trägelager:

WIEN, II., Nordbahnstrasse Nr. 18.

Kundmachung.

Beim Eintritt der Erntezeit beehrt sich die

k. k. priv. wechselseitige Brandschaden-Versicherungs-Anstalt in Graz

die p. t. Herren Landwirte höflichst aufmerksam zu machen, dass dieselbe nebst der

Versicherung von Gebäuden, Einrichtungsstücken aller Art, Maschinen, Vieh, Vorräthen etc.

auch die

Versicherung der Feld- und Wiesenfrüchte gegen Brandschaden

unter möglichst günstigen Bedingungen übernimmt.

Einschlägige Auskünfte werden bereitwilligst im Bureau der Anstalt (Graz, Sackstrasse, Cons.-Nr. 20) sowie bei den Repräsentanten in Klagenfurt und Laibach und bei jedem Districts-Commissariate ertheilt und ebendasselbst Versicherungs-Anträge entgegengenommen.

Graz im Monate Mai 1889.

Direction der k. k. priv. wechselseitigen Brandschaden-Versicherungs-Anstalt in Graz.

(Nachdruck wird nicht honorirt.)

Nr. 3691.

(2112) 3—1

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Bartholomä Gebilnik (durch Dr. Wurzbach in Laibach) die executive Versteigerung der den mj. Victor, Franz, Jakob, Maria und Antonia Simenc aus Rabiol gehörigen, gerichtlich auf 245 fl. geschätzten Realitäten Grundbuchs-Einf. B. 91 und 162 ad Catastralgemeinde Jaršche bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahungen, und zwar die erste auf den

8. Juni

und die zweite auf den

13. Juli 1889,

jedesmal vormittags 11 Uhr hiergerichts, mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden würde.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote bezüglich der Realität Einf.-B. 91 ein Badium pr. 50 fl. und bezüglich der Realität Einf.-B. 162 ein solches pr. 15 fl. zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll

und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 4ten Mai 1889.

(2106) 3—1

Nr. 2425.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wohin nach Amerika ausgewanderten Franz Sabec von Ratiunik wurde Herr Dr. J. Pitamic zum Curator ad actum bestellt und ihm die von Franz Jurca von Abelsberg sub praes. 27. März 1889, B. 2425, eingebrachte Mandatsklage pr. 834 fl. sammt Anhang zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Abelsberg, am 1. April 1889.

(2059) 3—3

St. 3996.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji naznanja:

Izvršilna prodaja Janez Novakovega posestva sub vložna št. 68 katastralne občine Dolga Njiva, cenjenega na 2964 gld., vsila se bo dne 1. junija 1889

dopoludne od 11. do 12. ure tusodno s prejšnjim pristavkom odloka z dne 8. februvarja 1889, št. 648.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 30. aprila 1889.

Bad Neuhaus bei Cilli

(Steiermark).

Das höchst gelegene aller südsteirischen Bäder, kräftige Gebirgsterme von 37° C. und Stahlquelle, 1½ Stunden von der Südbahnstation Cilli, inmitten ausgedehnter Nadelwälder, besitzt ein vortreffliches, seuchenfreies Klima, reine, vollkommen staubfreie, ozonreiche Gebirgsluft.

Curbehelfe: 3 grosse, gemeinschaftliche Bassins zu 37° C., zu 33-5° C. und zu 27° C. (Schwimmbad), elegante Separatbäder mit Marmorbassins, elektrische Bäder, Douchen, Massage-, elektrische und Milcheuren, die Stahlquelle und alle fremden Mineralwässer.

Heilanzeigen: Frauenkrankheiten, als: chronische Entzündungen und Exsudate in der Beckenhöhle, Menstruation-Anomalien, Bleichsucht, habitueller Abortus, Unfruchtbarkeit, Nervenkrankheiten, wie: Krampf, Lähmungen, Neuralgien, Spinal-Irritation, Schwächezustände, Impotenz, Blutarmuth, Magen-, Darm- und Blasen-Katarrh, Gicht, Rheumatismus, Drüsen- und Gelenksleiden, chron. Hautausschläge etc.

Eröffnung der Saison am 1. Mai.

Schöne und billige Wohnungen, gute Restaurants, schöner Cursaal, Lesezimmer, Curorchester, Concerte, Bälle etc.

Post- und Telegraphen-Station, täglich zweimalige Postverbindung mit der Bahnstation Cilli, gute Fahrgelegenheiten.

Anfragen und Bestellungen an die Direction der Landes-Curanstalt Neuhaus bei Cilli. Prospekte durch selbe franco und gratis.

Badearzt und Director: Dr. C. S. Paltauf.

(1515) 6-6

M. Lorenz & Sohn in Wien

„zum Mohren“

Am Hohen Markt, Ecke vom Lichtensteg, Bauernmarkt 18.

Zwirn-, Woll-, Kurz- und Wirkwaren.



Reichhaltiges Lager aller Gattungen in- und ausländischer Baumwoll- und Leinenzwirne, Strick-, Stick-, Schling- und Häkelwolle, Näh-, Strick-, und Häkelseide. Sämmtliche Sorten Leinen- und Baumwollbänder, Berliner, Mohair-, Vigogne und Eyder Schafwolle, alle Sorten Häkel-Galonen, Pointlace-, Java- und Jutestoffe, angefangene Stick-Arbeiten aus denselben Stoffen, rüsste Auswahl in Leinen-Decken für altdeutsche Stickereien, Futterstoffe, als: Satin, Chiffon, Shirting, Lustre und Organin, Mieder-Planchets, Fischbein, Miederschnüre und Börteln aus Seide und Zwirn. Grösstmögliche Auswahl von Hemdknöpfen, darunter die vortheilhaftesten bekannten „Mohren-Knöpfe.“

(1572) 6-6

Grosses Lager von Normalwäsche, System Prof. Dr. Jäger.

Wirkwaren, deutsches, französisches und englisches Fabricat. Nouveautés in Strümpfen, Socken, Handschuhen und gewebten Woll- und Mohair-Tüchern, Schafwoll-Röcken für Damen und Kinder etc. etc. Haupt-Depôt von englischen und deutschen Näh- und Maschinennadeln aller Sorten und Systeme, Fingerhüten, Haarnadeln und Stecknadeln etc. etc.

Johann Jax in Laibach.

Lager englischer, deutscher und eigener Fabrikate in

Bicycles
Safeties
Tricycles



diversen
Bestandtheilen
Lampen
Glocken.

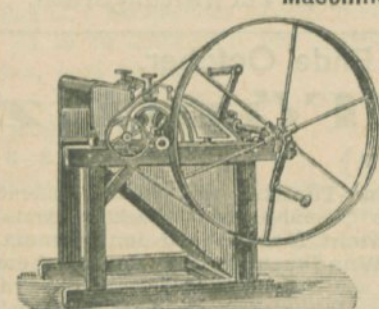
Reparaturen werden angenommen und billigst ausgeführt.
Fahrunterricht wird erteilt. (1324) 10-8

Alle Maschinen für Landwirtschaft und Weinbau!

Olivenpressen und Oliven-Mühlen
Wein- und Obstpressen
Traubenmühlen, Obstmahl-Mühlen

allerneueste Construction in
verschied. Grössen.

Dreschmaschinen, Putzmühlen und Göpelwerke, Maisrebler, Säe-Maschinen, Pflüge etc. etc.



Dörrapparate für Obst
und Gemüse.

Futter-Schneidmaschinen in grösster Auswahl liefert in vorzüglichster Ausführung zu billigen Fabrikpreisen

I. G. HELLER

Wien, Praterstrasse 78.

Kataloge und jede Auskunft auf Verlangen gratis und franco.

Wiederverkäufern vortheilhafteste Bedingungen.
Leistungsfähige Vertreter gesucht und gut honorirt. (1211) 20-6

Der Schwindsuchts-Heilapparat

VON Dr. Louis Weigert. Berlin

der schon in vielen der bedeutendsten Heilanstalten aller Länder gebraucht wird, ist in Oesterreich zu beziehen von

Dr. Redlich

Wien, Cannovagasse 7.

Der Heilapparat ist in allen Ländern patentiert, und werden alle Nachahmungen gesetzlich verfolgt.

Jeder echte Apparat trägt die Unterschrift des Erfinders.

Sämmtliche Schriften, wissenschaftliche Abhandlungen, Prospekte und Gebrauchsanweisungen darüber werden gratis versendet. (1825) 4-3

Radeiner

reichhaltigster Natron-Lithion-Sauerbrunnen



erprobtes Heilmittel bei harnsaurer Diathese (Gicht, Gries und Sand), ferner bei Krankheiten des Magens, Harnsystems (Niere, Blase), chron. Katarrh der Luftwege, Hämorrhoiden u. Gelbsucht

Versuche von Dr. Garrod, Biswanger, Cantani, Ure bewiesen, dass das kohlensaure Lithion die grösste Lösungsvermögen bei harnsauren Ablagerungen hat, wodurch sich die günstigen Erfolge mit Radeiner Sauerbrunnen erklären.

Curort Radein
Sauerbrunn- u. Eisenbäder, besonders wirksam bei: Gicht, Harnleiden, Blutarmut, Frauenkrankheiten und Schwächezuständen etc.
Billig. Aufenthalt. Prospect (gratis) über Curort u. Sauerwasserversand v. d. Direction des Curortes Radein (Steiermark).

Depôt bei Ferd. Plautz und Michael Kastner in Laibach.

(1475) 26-7

Tuch-Fabriks-Lager Bernhard Ticho

Brünn, Krautmarkt Nr. 18

versendet mit Nachnahme: (1117) 20-10

Sommer-Kammgarn.

1 Rest für einen kompletten Männer-Anzug, waschecht, 6-40 Meter lang, fl. 3.

Brünner Tuchstoff.

1 Rest, 3-10 Meter, auf einen kompletten Männer-Anzug, fl. 3-75.

!!! Gelegenheitskauf !!!

Brünner Stoffreste.

1 Rest für 1 kompletten Männeranzug, 3-10 Meter lang, fl. 4-50.

Ueberzieher-Stoffe.

2-10 Meter lang, auf einen kompletten Ueberzieher, fl. 7.

Brünner Modestoffe.

1 Rest, 3-10 Meter lang, auf einen kompletten Männeranzug, fl. 5-50.

Ueberzieher-Stoffe.

Feinste Qualität, auf einen kompletten Ueberzieher, fl. 8.

Muster gratis und franco.



Elegant ausgestattete Musterkarten mit 400 Dessins an die Herren Schneidermeister unfrankiert.

Jodbad LIPIK

in Slavonien. Eisenbahnstation Pakratz-Lipik (Südbahn-Linie).
Einzige heisse Jodthermalquelle am Continent; constante Wärme 64° C.
Durch Berge geschütztes mildes Klima.

Dauer der Sommersaison: April bis October.

Die reinen, unverfälschten Lipiker Jod-Thermalbäder empfehlen sich bei allen katarrhalischen Zuständen der Schleimhäute des Körpers (Magen- und Darmcanal etc.); bei rheumatischen und gichtischen Uebeln aller Art; bei Drüsen- und Bluterkrankungen, Skrophulose u. s. w. Als officieller Bade-arzt fungiert Dr. Thomas von Marschalko.

Ausgedehnte schattige Parkanlagen, luxuriös ausgestattete Baderäumlichkeiten (Porzellan-, Marmor-Wannen etc.); grosses Thermalbassin mit Schwitzvorrichtungen;

Les- und Clavierson; grosses Curhotel; gute Restauration; vorzügliche Curmusik; Zerstreuungen mannigfacher Art.

Tour- und Retourkarten mit 33 Procent Ermässigung auf den Linien der kön. ung. Staatsbahnen und der k. k. priv. Südbahn. — Prospekte und Auskünfte seitens der Badedirection Lipik.

Jodwasser-Versandt seitens der Direction erfolgt ununterbrochen in frischer Füllung. Lipiker Jodwasser stets vorrätig in allen Mineralwasser-Handlungen der österr.-ung. Monarchie sowie in den hervorragenden Apotheken und Spezereiwaren-Handlungen. (1823) 5-2

Südbahnstation: Markt Tüffer — Untersteiermark.

Theodor Gunkels

Nicht zu verwechseln mit Römerbad.

Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer.

Heisse Thermen, 38 1/2 Grad Celsius, gleichwirkend wie Gastein, Pfäfers in der Schweiz und Böhm.-Teplitz, gegen Gicht, Rheumatismen, Gelenks- und Nervenleiden, Frauenkrankheiten etc. — Grösstes Bassinbad und elegante Separatbäder. — Kalte Sannflusssbäder. — Trinkcur für Magenleidende. — Elektrische Beleuchtung und Telephon. — Vorzügliche und billige Restauration. — Geöffnet während des ganzen Jahres. — Die Sommer-Saison beginnt am 1ten April. — Badearzt Dr. Max Ritter von Schön-Perlashof. — Broschüren und Prospekte gratis und franco. (1520) 10—5

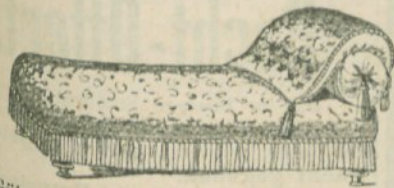
Flüssige Kohlensäure

von vorzügl. Reinheit für Bierausschank und zur Sodawasser-Fabrication jetzt sehr billig. Apparate hierzu billigt auch gegen Theilzahlungen.

Näheres bei Ed. Hasenörl, Wien, I., Giselastrasse 4. — Fabrik: Nussdorf-Wien.

Anton Obreza

4. Schellenburggasse Laibach Schellenburggasse 4.



Atelier für tapezierte Sitzmöbel und Decorationen. Auswahl der modernsten Salongarnituren, Ottomanen, Divans, Sessel, Feder- und Rosshaarmatratzen, ausschliesslich eigener Erzeugung, zu billigsten Preisen bei fehlerfreier Ware und garantiert feinsten Arbeit, und kann sich von deren Güte jedermann überzeugen. Das Neueste und Modernste in Vorhängen, Couverturen, Divanüberwürfen, Teppichen, Matten; ferner unverwüstliche Cocosabstreifer, Karnisstangen, Fensterrossetten, Vorhanghölzer, Jalousien, selbstlaufende Fensterrouleaux-Vorrichtungen u. s. w. Decorationen und Spalieren der Wände mit Tapeten. — Illustrierte Preiscurante und Stoffmuster stehen franco zur Verfügung. (401) 22

Etwas ganz Neues in der Diätetik

ist der natürliche, gehaltvolle, mit behördlicher Concession mit künstlicher, freier Kohlensäure imprägnierte, neu in den Handel gebrachte

Kostreinitzer Römerbrunnen

bei Rohitsch.

Glückliche Vereinigung von Natur und Kunst, ein unübertreffliches, bis jetzt noch nicht gebotenes diätetisches Getränk, ein

Mineralquellen - Sodawasser

gesünder als das sogenannte in Siphons gefüllte, reicher an Moussé und wohl-schmeckender als alle existierenden Mineralwässer. (1794) 46—7
Zu beziehen durch alle renommierten Apotheken, Mineralwasserhandlungen, Kaufleute und direct durch die Verwaltung des Römerbrunnen, Post Rohitsch-Sauerbrunn (Steiermark).

Ausverkauf

zu herabgesetzten Preisen

Galanterieware und Stickereien etc.

Zugleich empfehle ich das reiche Lager von Strick-, Häkel-, Stick- und Näh-Material, Wolle und Garnen nebst Vordruckerei und Anfertigung von Strümpfen auf der Strickmaschine. (1480) 7

Marie Drenik

Sternallee, Haus „Slov. Matica“.

Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnputzmittel.

KALODONT Glycerin-Zahn-Crème

Schönheit der Zähne. Neue amerikanische (sanitätsbehördlich geprüft.) F. A. Sarg's Sohn & Co. k. k. Hoflieferanten in Wien. (587) 20—14
Zu haben bei den Apothekern und Parfumeurs etc. 1 Stück 35 kr.
In Laibach bei den Apothekern Erasm. Birschitz, Willh. Mayer, Gabr. Piccoli, Joh. Svoboda, v. Trnkóczy, ferner bei C. Karinger, Josef Kordin, Peter Lassnik, M. F. Supan, Anton Krisper.

Wichtig für Bau, Industrie u. Landwirtschaft!

Unser Carbolineum ist das anerkannt wirksamste Vorbeugungsmittel, um Holz jeder Art vor Fäulnis, Schwamm und Verstocken zu schützen, Feuchtigkeit von Wänden und Mauerwerk abzuhalten.
Unser Carbolineum ist durch die Einführung chemisch wirkender Flüssigkeiten in das Innere des Holzes das zuverlässigste Mittel für dessen Conservierung, daher unentbehrlich für Eisenbahnen, Schiffswerften, Fabriken, Bauunternehmungen und Landwirtschaften.
Unser Carbolineum wirkt desinficierend, daher ist seine Verwendung in Viehställen von hoher Wichtigkeit.
Unser Carbolineum verleiht dem damit gestrichenen Holze eine gefällige lichtbraune Farbe; der Anstrich ist von jedem beliebigen Arbeiter leicht auszuführen. (2017) 10—2
Ausführliche Prospekte werden auf Wunsch frei zugesandt.

Posnansky & Strelitz

Dachpappen-, Holzcement-, Asphalt- u. Theerproducten-Fabrik
Centrale: Wien, I., Maximilianstrasse Nr. 11.
Expedition ab Fabrik: Wien-Jedlese und Witkowitz in Mähren.

Das wirksamste Mittel für eine Blutreinigungs-Cur im Frühjahr ist J. Herbabny's verstärkter Sarsaparilla-Syrup.



J. Herbabny's verstärkter Sarsaparilla-Syrup wirkt gelinde auflösend und in hohem Grade blutverbessernd, indem er alle scharfen und krankhaften Stoffe sowie alle verdorbenen und krankhaften Säfte, angehäuften Schleim und Galle — die Ursache vieler Krankheiten — auf unschädliche u. schmerzlose Weise aus dem Körper abscheidet.
Seine Wirkung ist deshalb eine vorzügliche bei Hartleibigkeit, bei Blutandrang nach dem Kopfe, bei Gicht- und Hämorrhoidal-Leiden, schlechter Verdauung, Leber- und Milz-Anschwellungen, ferner bei veralteten Drüsen-Anschwellungen und Haut-Ausschlägen sowie bösen Flechten.

Preis einer Originalflasche sammt Broschüre 85 kr., per Post 15 kr. mehr für Emballage.
Jede Flasche muss obenstehende Schutzmarke als Zeichen der Echtheit tragen.

Central-Versendungs-Depôt für die Provinzen:
Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des J. Herbabny.
Neubau, Kaiserstrasse Nr. 73.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern; für Laibach: J. Svoboda, Gab. Piccoli, Ubald v. Trnkóczy, W. Mayr, E. Birschitz; ferner Depôts in Cilli: J. Kupferschmid, Baumbachs Erben; Fiume: J. Gmeiner, G. Prodani, M. Mizzan, Drog.; Friesach: A. Ruppert; Gmünd: E. Müllner; Klagenfurt: W. Thurnwald, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfsort: D. Rizzoli; St. Veit: A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: C. Zanetti, A. Suttina, B. Biasoletto, J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Prendini, M. Ravatini; Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Tschernembl: J. Blažek; Völkermarkt: Dr. J. Jobst. (1895) 10—6

J. Deller's

Bestes Tisch- und Erfrischungs-Getränk.

Erprobtes Heilmittel gegen Katarrhe der Athmungsorgane, Gicht, Rheumatismus, Magen- und Blasenleiden.

reinsten alkalischen

bei Joh. Lininger in Laibach, Römerstrasse Nr. 9.

(1196) 25—18

Sauerbrunn.

Alleinverschleiss für ganz Krain

Radkersburger

Heirats-Antrag.

Witwer, 54 Jahre alt, Wirtschaftsbesitzer, Kaufmann und Gastwirt in einem belebten Pfarrorte Krains, wünscht sich mit einer ruhigen, Geschäftskennntnis besitzenden Witwe oder mit einem Mädchen im Alter nicht unter 35 Jahren zu verheiraten. — Gegen-Anträge übernimmt Müllers Annoncen-Bureau in Laibach. (2021) 3—3

Tüchtiger Commis

wird für ein Leinen-, Weisswaren- und Wäsche-Geschäft **gesucht**. Aeltere, neben der deutschen auch einer slavischen Sprache mächtige Offerenten haben den Vorzug. — Adresse in der Administration dieser Zeitung. (2034) 3—1

Halbensteiner in Laibach wünscht sein Spezerei- und Brantwein-Geschäft **schnellstens wegzugeben**. (2111) 3—2

Café „Europa“
täglich frisches (2126) 3—1

Gefrorenes.

Gemischtwaren-Handelsgeschäft

in einem grösseren Bezirks- und Pfarrorte in **Krain**, auf belebtem Platze, mit Wohnung, Keller, Magazin und Einrichtungstücken wird unter billigen Bedingungen **sofort verpachtet**. Das Warenlager ist käuflich zu übernehmen. Offerte an Müllers Annoncen-Bureau in Laibach. (2109) 3—1

Gasthaus „zur Krone“ Burgstallgasse Nr. 7.

Für den bisherigen Besuch bestens dankend, zeige ich hiemit an, dass ich den hübsch adaptierten schattigen **Gasthausgarten** sammt **Kegelbahn** eröffnet habe und dass die Kegelbahn noch für einige Tage in der Woche an **geschlossene Gesellschaften** zu vermieten ist. Für bestbekannte **Wiseller** und **Unterkrainer Weine**, **Kosler-Kaiserbier** sowie anerkannt **schmackhafte Küche** und solide Bedienung ist bestens gesorgt. Zu zahlreichem Besuche empfiehlt sich (3133) achtungsvoll

A. J. Dobrin.

Restauration Villa Sonnwendhof am Laibacher Schlossberge.

Ich beehre mich anzuzeigen, dass ich die Leitung der

Restauration

in der

Villa Sonnwendhof am Laibacher Schlossberge

mit prachtvoller Aussicht vom schönen, schattigen Garten, neu hergerichteter **Kegelbahn** und Turnapparaten übernommen habe und ein p. t. Publicum zu zahlreichem Besuche einlade. Für vorzügliches **Auerbier**, gute **Unterkrainer Weine**, **schmackhafte Speisen**, guten **Kaffee**, morgens und nachmittags, sowie aufmerksame Bedienung ist gesorgt. (2134)

Achtungsvoll

Agnes Stojec.

Ein Commis

der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, findet Aufnahme in der **Galanterie- und Kurzwaren-Handlung** des **Math. Fürst in Villach**. (1945) 4—4

Vertreter

für **Laibach** von einer renommierten, leistungsfähigen Spiegelglas-Versicherungsgesellschaft **gesucht**. — Offerte unter **O. 150** befördert die Annoncen-Expedition **M. Dukes**, Wien, I., Schulerstrasse 1—3. (2108) 3—1

Glänzender Nebenverdienst

ohne Auslage wird intelligenten Personen (Post-, Telegraphen-, Gemeinde-, Bahn-, Assecuranz-, Sparcasse- und Privat-Beamten, Lehrern etc.) postwendend zugewiesen. — Offerte unter **Erwerb** an die Annoncen-Expedition von **Heinrich Schalek**, Wien. (2126) 3—1

Hygiea-Sprudel

Kronen-Quelle

ist nicht allein das vorzüglichste und angenehmste schmeckende sowie gesündeste Getränk, sondern auch in Krankheiten der Verdauungs- u. Athmungs-Organen ein Heilmittel ersten Ranges.

Empfohlen durch: Hofrath Prof. Dr. Braunn, Prof. Freiherr von Rokitsky, k. k. Regierungsrath Prof. Dr. Schnitzler, Prof. Dr. Oser, Prof. Dr. Winternitz, Hofrath Prof. v. Bamberger und vielen anderen ärztlichen Autoritäten. (2128) 8—1

Zu haben in **Laibach** in der Handlung des **J. C. Luckmann**, wo auch Prospective gratis erhältlich sind.

Direction des „Hygiea-Sprudel“, Radkersburg.

Für nur 50 kr.

welche ein Los der Türkenschanz-Kirchenbau-Lotterie zum Ausbaue der St. Josefs-Votivkirche auf der Türkenschanze bei Weinhaus kostet, kann man als **ersten Haupttreffer** (2132) 2—1

eine Villa

gewinnen. Diese Kirchenbau-Lotterie enthält zusammen **1000 Treffer** im Werte von fl. 10.000 und fördert einen echt patriotischen Zweck: die Vollendung eines religiösen und zugleich monumentalen Denkmals zur ewigen Erinnerung an die Befreiung Wiens im Jahre 1683 aus türkischer Bedrängnis und Belagerung.

Lose à 50 kr. sind zu haben bei allen **üblichen Losverkäufern** und im Türkenschanz-Kirchenbau-Lotterie-Bureau **Wien, VII., Mechtharistengasse 2**. Ziehung definitiv am **31. Mai**.

Haus

Nr. 33 in der **Floriansgasse** in **Laibach**, in welchem sich ein sehr bekanntes und altes Einkehrstaus befindet, ist **sofort zu verkaufen**. — Näheres daselbst im I. Stocke, rechts. (1975) 6—6

Zinshaus

mit nachweisbarem 6% igen Reinertragnisse **ist zu verkaufen**.

Auskunft hierüber in Müllers Annoncen-Bureau in Laibach. (2022) 3—3

Empfehlenswert für Private und Wirte am Lande! (539) 15

Flaschenbier

haltbares Exportbier und desgleichen

Doppelbier

aus der Brauerei der Gebr. Kosler, in Kisten mit 25 und 50 Flaschen.

A. Mayers

Depôt, Laibach.

Michael Kramaršič

Floriansgasse Nr. 22 in **Laibach** empfiehlt sich zu **Zimmer- und Schilder-malerei** und **Farben-Anstreicherarbeiten** zu den billigsten Preisen. Die neuesten und geschmackvollsten Muster sind am Lager; auch Arbeiten am Lande werden übernommen. (1765) 5—5

Im Hause Judengasse Nr. 5 sogleich zu vermieten

eine **Wohnung** mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer um fl. 280 pro Jahr, ein **Verkaufsgewölbe** um fl. 180 pro Jahr.

Für Michaeli zu vermieten

eine **Gasthauslocalität** sammt Wohnung, Küche und 3 Kellern, Holzlege und Speisekammer um fl. 800 pro Jahr, ein **Verkaufsgewölbe** um fl. 260 pro Jahr. Auskunft ebendasselbst im II. Stocke. (2050) 4—4

Pacht-Offert.

Die im hiesigen Stadtwalde liegenden Wiesenparzellen, ca. 14 Joch messend, auf das beste cultiviert, werden **sogleich in Pacht gegeben**. Nähere Auskunft wird **Franciscanergasse Nr. 12** erteilt. (2065) 3—3

Azienda

österr.-franz. Elementar- und Unfallversicherungs-Gesellschaft in Wien.

Das eingezahlte Actien-capital und die sonstigen Garantiemittel der Gesellschaft betragen über

zwei Millionen Gulden öst. W.

Bureaux der Direction:

Wien, I., Wipplingerstrasse 43.

Repräsentanten:

Wien, Budapest, Prag, Lemberg, Graz, Triest und Innsbruck.

Die „Azienda“ leistet Versicherungen

gegen Hagelschaden

zu den günstigsten Bedingungen und festen Prämien ohne jede Nachschuss-Verbindlichkeit. Die Prämienätze sind möglichst billig, und werden die Prämienzahlungen auf Wunsch creditirt. Schäden werden coulant liquidirt und prompt zur Auszahlung gebracht.

Zur Vermittlung von Versicherungen und Ertheilung jeder gewünschten Auskunft empfiehlt sich

die **Hauptagentschaft in Laibach**

bei **Herrn Josef Prosenc**

Schellenburggasse Nr. 3.

Bewerbungen um Bezirksvertretungen wollen bei der Hauptagentur (1997) 2—1 in Laibach eingebracht werden.



Radeiner Sauerbrunn



1889er Füllung angekommen. Derselbe ist zu **Original-Brunnenpreisen** stets frisch erhältlich und sind Aufträge zu richten an

Ferdinand Plautz, Laibach.

In den beiden, wegen ihrer prächtigen Lage von **Einheimischen** und **Fremden** gerne besuchten **Restorationen**

Schweizerhaus und Neue Schiesstätte

werden zu jeder Tageszeit auch

warme Speisen in bester, **schmackhafter Zubereitung**

verabfolgt, **Diners** und **Gesellschaftstafeln** bereitwilligst besorgt. **Kaffee, Chocolade, Milch** etc., wie bisher, in bester Güte, ebenso **Bier** und **Wein** von vorzüglicher Beschaffenheit.

Die verehrten Gäste nach Wunsch bestens zu bedienen, wird stets bemüht sein, und um recht zahlreichen Besuch bittet

hochachtungsvoll

Hans Eder.